

An die
Mitglieder des Rates
der Gemeinde Drestedt

21279 Drestedt, 31.01.2019
Bahnhofstraße 22
Tel.: +49 (4186) 2471031

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde
Drestedt am 29.01.2019 im Landhaus Drestedt**

Anwesend: Bgm. Bernd Apel, Michael Nass, Martina Martens, Udo Westermann, Jürgen Cohrs,
Matthias Cohrs, Andrea Schulz

Nicht anwesend: Uwe Wüppermann, Till Franzen (fehlen entschuldigt)

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung:

Der Vorsitzende Herr Apel eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung.

TOP 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende Herr Apel stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 – Feststellung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen genehmigt.

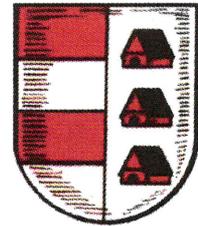
TOP 4 – Genehmigung der Niederschrift vom 03.09.2018:

Die Niederschrift der Sitzung vom 03.09.2018 wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 5 – Bericht aus der Verwaltung:

Der Vorsitzende Herr Apel berichtet:

- Mit dem Bau des Gemeindebüros ist jetzt im Januar 2019 begonnen worden (Aushub ist abgeschlossen). Wir gehen davon aus, dass im Herbst die Einweihung ist.



- Die Zuschüsse von 75% sind vom Land Niedersachsen genehmigt, somit müssen die Planungen jetzt kurzfristig weiter gehen, da die Maßnahme bis Ende des Jahres abgeschlossen werden muss.
- Das Heimatmuseum „Vierdörfer Donz“ lädt alle Ratsmitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung am 11. Februar 2019 um 20 Uhr im Landgasthof Estetal ein.

TOP 6 - Einwohnerfragestunde zum Sitzungsbeginn

- Wurde nicht in Anspruch genommen.

Beratung und Beschlussfassung

TOP 7 – General Entw.Plan (GEP Zum Bauernholz):

Hierzu erläuterte Herr Woitscheck von der Firma Kirchner/Neumann Engineering den Generalentwässerungsplan. Es wurde diskutiert wie die Gemeinde und in welcher Reihenfolge der Plan umgesetzt werden soll. Da unter anderem konkrete Probleme im Bereich „Zum Bauernholz“ vorliegen sollte dort begonnen werden, dann aber auch der Bereich nördliche Bahnhofstraße.

Beschluss:

- Als erste Maßnahme wird kurzfristig der Bereich „Zum Bauernholz“ ausgeschrieben und vergeben.
- weitere Gespräche werden mit dem Landkreis
- weitere Maßnahmen werden an den UPA verwiesen

Dieser Beschluss wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.

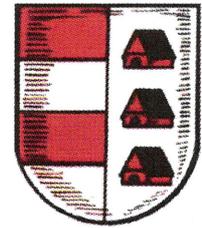
TOP 8 – Zentrale Vergabestelle Landkreis Harburg:

Ab dem 01.01.2019 hat der Landkreis eine neue Vergabestelle in Winsen eingerichtet. In der Endausbaustufe sollen dort ca. 6-7 Mitarbeiter tätig sein. Zu Beginn werden 3 Mitarbeiter dort eingesetzt. Der Landkreis möchte natürlich soviel Gemeinden wie möglich daran beteiligen. Es ist hierzu eine Tabelle erarbeitet worden, was das die Gemeinden kosten kann. Die entscheidende Frage ist für Drestedt, gibt man einen Teil seiner freien Entscheidungen dann ab. Die Vergabestelle würde die Leistungsverzeichnisse nicht vornehmen (auch nicht können), das liegt immer bei den Gemeinden. Der einzige Vorteil wäre, man würde das Verfahren der Ausschreibung sicher machen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Drestedt beschließt vorerst **nicht** die zentrale Vergabestelle des Landkreises in Anspruch zu nehmen.

Diese Beschluss wird einstimmig 7 Ja-Stimmen angenommen.



TOP 9 – Kriegerdenkmal (fehlende Namen):

Herr Wilhelm Peters und Frau Weselmann kümmern sich um die Kriegerdenkmäler der Orte Kakenstorf und Drestedt. Es ist aufgefallen, dass zwei Namen nicht vorhanden sind. Um die Denkmäler komplett zu haben empfehlen sie die Namen nachträglich zu gravieren. Dies ist von Michael Nass geprüft worden und soll ca. 700,00 Euro kosten. Im Rat ist dies schon einmal besprochen und an den UPA verwiesen worden. Da der UPA noch nicht getagt hat, ist es jetzt gleich in den Rat gegangen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die fehlenden Namen eingravieren zu lassen. Das entsprechende Budget soll in den neuen Haushaltsplan einfließen.

Dieser Beschluss wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 10 – Jugendpfleger in SG Hollenstedt:

Bis zum Herbst 2018 wurde eine Jugendpflegerin Halbtags für den Jugendtreff beschäftigt. Da es aber dort zu erheblichen Problemen gekommen ist, wurde diese Kraft entlassen und sich nach Ersatz umgesehen. Es wurde ein fähiger Mitarbeiter gefunden, der allerdings in Vollzeit beschäftigt werden wollte. Diesem hat man in der Samtgemeinde (auch alle Bürgermeister zugestimmt). Vorher waren das Kosten von 24T€ jährlich, wovon die Samtgemeinde 20T€ übernahm und die Gemeinden 4T€. Das war ein Anteil für Drestedt von ca. 300 Euro pro Jahr. Mit dem neuen Jugendpfleger entstehen Kosten von jährlich 50T€, wovon die Samtgemeinde jetzt 30T€ übernehmen will. Auf die Gemeinden kämen dann 20T€ zu. Dies würde für Drestedt ca 1.300 Euro bedeuten (also ca 1T€) mehr pro Jahr.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Mehrausgabe von ca. 1000 Euro pro Jahr und wird dies in die nächsten Haushaltspläne aufnehmen.

Dieser Beschluss wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 11 – Haushalt 2019/2020:

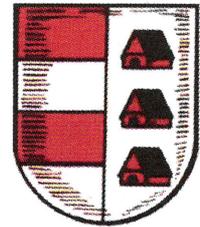
Der 1.Entwurf des Haushaltsplans (Stand 14.1.2019) ist in der Sitzung des Finanzausschusses am 15.1.2019 vom Kämmerer Herrn Raabe erläutert worden. Dieser Plan wurde aufgrund von Übernahmen aus den letzten Jahren und Vorgaben lt. Bgm. Apel vorbereitet. In der FA-Sitzung wurden weitere Ergänzungen vorgenommen, die dem Rat mit dem 2.Entwurf übermittelt wurden. In der Ratssitzung wurde festgestellt, dass der Ansatz für den GEP „Zum Bauernholz“ von 20T€ auf 60T€ erhöht werden muss. Für die Bushaltestellen wird der Ansatz von 240T€ auf 200T€ reduziert. Entsprechend dann auch der Eigenanteil von 60T€ auf 50T€.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Drestedt beschließt die Haushaltssatzung 2019/2020 inkl. Stellenplan in der vorgelegten Fassung (2.Entwurf) als Budgethaushalt.

Die in der Sitzung des Rates beschlossenen Änderungen werden in die Endfassung des Haushaltsplanes eingefügt.

Dieser Beschluss wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.



TOP 12 – Aufstellungsbeschluss Gewerbegebiet:

Die städtebaulichen Voraussetzungen für die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes an der Trelder Straße sollen durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Gewerbegebiet Trelder Straße“ geregelt werden. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll das bestehende Gewerbegebiet nach Osten erweitert werden. Die Lage des geplanten Bauvorhabens ist in der Anliegenden Planzeichnung dargestellt. Die Aufstellung des Bebauungsplanes soll dabei insbesondere Anforderungen an den Erhalt und die Entwicklung örtlicher Arbeitsstätten dienen. Mit diesen Planungszielen begründet sich der Planungsbedarf.

Beschluss:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Gewerbegebiet Trelder Straße“ wird beschlossen. Die frühzeitige Beteiligung der Bürger (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) wird beschlossen.

Dieser Beschluss wird einstimmig 7 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 13 – Beschluss Träger öffentlicher Belange B-Plan Nr. 14:

Die letzte Hürde, um den Bebauungsplan zu verabschieden, war immer das Mischgebiet an der Trelder Straße. Dies scheint jetzt geklärt zu sein. Am 11.2.2019 ist der Notartermin der Eigentümer mit der Firma Tectonic terminiert. Es liegt eine Bauvoranfrage der Firma Tectonic beim Landkreis vor. Die letzte Planung wäre seitens des Landkreises genehmigungsfähig. Voraussetzung ist die Aufstellung des Bebauungsplanes. Dies soll nun mit dem 1.Schritt, dem Beschluss den Bebauungsplan an die Träger öffentlicher Belange zu geben erfolgen.

Beschluss:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 „An der alten Bahn 1“ und der Teilaufhebung Bebauungsplan Steinberg – Eh. Nebenbahn“ wird beschlossen. Die frühzeitige Beteiligung der Bürger (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) wird beschlossen.

Dieser Beschluss wird einstimmig 7 Ja-Stimmen angenommen.



TOP 14 – Vermietung Sportplatz:

Es liegt eine mündliche Anfrage von Herrn Will (Pahlberg) vor, das Tennisgebäude am Sportplatz nutzen zu wollen. Man hat einen Mopedclub (anscheinend 7 Personen) die dort hin und wieder Treffen veranstalten würden. Aussage war auch, dass wohl auch mal eine Partie mit 30-50 Personen dort stattfinden könnte.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Drestedt lehnt eine Vermietung zum jetzigen Zeitpunkt ab.

Dieser Beschluss wird einstimmig 7 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 15 – Zuschüsse Vereine/Verbände 2019:

Es sind wieder Anträge für Zuschüsse für das Jahr 2019 eingegangen. Folgende Zuschüsse sollten wir wie in den letzten Jahren gewähren:

- Musikschule	2.000,00	
- Landfrauenverein Vierdörfer	50,00	
- DLRG	100,00	
- Schulverein Trelde	100,00	noch kein Antrag
- SV Trelde - Kakenstorf	500,00	noch kein Antrag
- Schützenverein Trelde	100,00	
- Ausfahrt vom Kindergarten	50,00	noch kein Antrag

Beschluss:

Der Rat beschließt die obigen Beträge als Zuschüsse zu gewähren. Bei den Vereinen, wo noch kein Antrag vorliegt, wird eine Anweisung erst nach Antragseingang vorgenommen.

Dieser Beschluss wird einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.

TOP 16 – Anfragen und Anregungen:

Baugebietsausweis §13 b wird in den VA verwiesen.

TOP 17 – Einwohnerfragestunde zum Sitzungsende:

Wurde in Anspruch genommen

TOP 18 – Schließung der Sitzung:

Herr Apel schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.


Bernd Apel
(Bürgermeister)


Erika Westermann
(Protokollführerin)